Es war einmal ein kleines Land

Vorwort

Wir befinden uns im Jahre 2022 n.Chr. Die ganze Ukraine ist von den Russen besetzt... Ganze Ukraine? Nein! Ein von unbeugsamen Ukrainern bevölkerter großes Teil des Landes hört nicht auf dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die russischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern von Luhansk, Donets, Basin, Zaporizhzhya, Berdyansk also im Osten, sowie auf der Krim liegen.

Es war einmal ein kleines Land, in dessen Nachbarschaft sich ein großes befand. Dort lebte ein König in Saus und Braus, und gab sich gern als Größus aus.

Präsentierte sich mit Rat und Tat, in seinem güldenen Machtapparat. 1,63 Meter war der Gernegroß, genoß die Rolle als größter Boss.

Seine schmalen Schultern wiegte er, beim Vorausschreiten stark hin und her. Er wäre gern 5 Meter und mehr gewesen, so urteilten viele nach seinem Wesen.

Doch der liebe Gott bemaß ihn bescheiden, so übertrieb er vieles um seine Macht zu zeigen. Gerade recht kam ihn das kleine Land, mit seinen kostbaren Minen und Ackerland.

So schmiedete er einen grausamen Plan, in seinem machtstrebenden, hungrigen Wahn. Als unreines Volk, des Lebens nichts wert, sollten sie spüren sein kampflustiges Schwert.

Verbrennen sollten sie allesamt, ob Kinder, Frauen - das ganze Land! Verbrannte Erde auf dem nix mehr blüht, das kam ihm recht nach seinem Gemüt.

Die Begründung, wie einfach gelöst, war stets der Westen, der war immer schon Bös. Man musste es nur immer wieder sagen, dann kam niemand auf "dumme" Fragen! Das kleine Land wußte sich zu wehren, man lernte aus Asterix und Obelix zu lehren. Standardliteratur für Intensivverteidigung, inklusive auch eines Zaubertrunks.

So flogen Panzer von magischer Faust, bis weit hoch in die Wolken hinauf. Machten dem König große Sorgen, und er fing an herum zu nörgel.

Selbst die 10 Weisen dieser Welt, rieten: "Lass die Finger von dem was dir gefällt!" Denn, wenn schnelle Wunder nicht so wollen, sollte man sich auf der Stelle trollen!

Die Geschichte ist noch offen, die ganze Welt ist davon stark betroffen. Wir werden sehn ob der Mann ist schlau, falls doch gibt's es trotzdem viel Radau!

© Mihael Dierl

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk